

## Montag, 18. April 2016

**14:00 – 15:15 Uhr**

### Eröffnung

*Michael Haußmann, VDSt-Vorsitzender*

### Grußwort der gastgebenden Stadt Kassel

*Oberbürgermeister Bertram Hilgen*

### Eröffnungsvorträge

Neue Herausforderungen der amtlichen Bevölkerungsstatistik der Länder und regionalstatistisches Datenangebot

*Dr. Christel Figgner, Präsidentin des Hessischen Statistischen Landesamtes*

Integriertes Berichtswesen der Stadt Kassel

*Jürgen Wittig, Stadt Kassel, Personal und Organisationsamt*

**15:15 – 15:45 Uhr**

### Kaffeepause, Vorbereitung des Städtecafés

**15:45 – 17:45 Uhr**

### Städtecafé: „... bei uns auf der Agenda“

**Tisch 1: Kassel**

**Tisch 2: Düsseldorf**

**Tisch 3: Nürnberg**

**Tisch 4: München**

Die Menükarten der Städte stehen unter <http://www.staedtestatistik.de/137.html> bereit

**Tisch 5: Neue Arbeitshilfe für Kommunale Umfragen – wer macht mit?**

**Tisch 6: Stadtforschung und Statistik. Mitglieder von Redaktion und Schriftleitung hören zu**

**18:00 Uhr** Stadtrundgang

## Dienstag, 19. April 2016

**9:00 – 10:30 Uhr**

### Herausforderungen für den Aufbau einer kommunalstatistischen Berichterstattung zu Flüchtlingen

*Moderation: Hermann Breuer, Köln*

Flüchtlingsbezogene Handlungsfelder in den Kommunen und Positionen des Deutschen Städtetages  
*Dr. Hanna Sommer, Deutscher Städtetag, Berlin*

Voraussetzungen für eine Berichterstattung über Flüchtlinge in Städten – Aufbau einer übergreifenden Datenarchitektur in der Praxis

*Michael Schoos, Stadt Köln, Amt für Informationsverarbeitung*

Erfahrungen aus der Flüchtlingsmigration des Balkankrieges

*Barbara Lux-Henseler, Nürnberg*

**10:30 – 11:00 Uhr** Kaffeepause

**11:00 – 12.30**

### Workshop: Voraussetzungen und Ansätze für eine Berichterstattung über Flüchtlinge in Städten

*Moderation: Dr. Uwe Meer, Wolfsburg*

„Integriertes Datenmanagement Flüchtlinge“ mit DUVA  
*Dr. Reiner Pokorny, Potsdam*

Organisation flüchtlingsrelevanter Informationen in Gelsenkirchen

*Manfred vom Sondern, Gelsenkirchen*

Transparenz für die Öffentlichkeit: Informationen zu Flüchtlingen im Internet mit Instant Atlas

*Helmut Schels, Ingolstadt*

**12:30 – 13:30 Uhr** Mittagspause

**13:30 – 15:00 Uhr**

### Fortsetzung: Voraussetzungen und Ansätze für eine Berichterstattung über Flüchtlinge in Städten

*Moderation: Michael Haußmann, Stuttgart*

- Statements und Diskussion im Plenum
- Folgerungen für gemeinsame Berichtsstandards

**15:00 – 15:30 Uhr** Kaffeepause

## noch: Dienstag / Mittwoch, 20. April 2016

**15:30 – 17:00 Uhr**

### Das Merging Projekt auf der Zielgeraden

Ergebnisse und Perspektiven der Arbeitspakete

- Georeferenzierung von Adressen
- Statistische Raumeinheiten
- INSPIRE/GDI-DE Integration
- Web-Anwendungen und Web-Dienste

*Moderation: Thomas Willmann, Freiburg*

**18:00 Uhr** Stadtrundfahrt

## Mittwoch, 20. April 2016

**9:00 – 10:30**

### VDSt Mitgliederversammlung

**10:30 – 11:00 Uhr** Kaffeepause

**11:00 – 12:30 Uhr**

### Ergebnisse der koordinierten Umfrage zur Lebensqualität in Städten 2015

*Moderation: Ulrike Schönfeld-Nastoll, Oberhausen*

Die koordinierte Bürgerumfrage: das Gemeinschaftsprojekt  
*Dr. Ralf Gutfleisch, Frankfurt am Main*

Erste Ergebnisse der Befragung 2015: Längs- und Querschnittsanalysen am Beispiel Oberhausen und Kassel  
*Ulrike Schönfeld-Nastoll, Oberhausen und Björn Schippers, Kassel*

Perspektive der (europäischen) Städtebefragung – Was bringt uns die nächste Befragung 2018?

*Alexandra Muth, Mannheim*

**12:30 – 13:00 Uhr**

### Was nehmen wir uns für die Statistische Woche in Augsburg vor – Folgerungen für das VDSt-Programm

*Hermann Breuer, Programmbeauftragter des VDSt*

**Ende der Tagung: ca. 13:00 Uhr**

## Rahmenprogramm



Kulturbahnhof mit Himmelsstürmer. Urheber Ralf Roletschek, Wikipedia

18. April 2016 18.00 Uhr

### **Stadtrundgang**

Erkunden Sie mit einer fachkundigen Führung die verborgenen Schätze einer Stadt, die ihr ursprüngliches Gesicht in den Zerstörungen des 2. Weltkrieges verloren hat. Wandeln Sie auf den Spuren der Brüder Grimm, die hier einige Zeit gelebt haben und entdecken Sie die Kunstobjekte, die nach den alle 5 Jahre stattfindenden Ausstellungen zur modernen Gegenwartskunst (documenta) ihren Platz im Stadtbild erhalten haben. Der Rundgang beginnt am Rathaus und endet am Restaurant „Karl's“.

Teilnahmegebühr: 5,00 €

18. April 20.00 Uhr

### **Gemütliches Beisammensein**

im Restaurant „Karl's“, Weserstraße 2a  
(Selbstzahler)

19. April 18.00 Uhr

### **Stadtrundfahrt**

Neben einigen markanten Punkten in der Innenstadt lernen Sie hier vor allem Kassels grüne Seite kennen. Die Rundfahrt beginnt am Ottoneum, dem ersten feststehenden Theatergebäude Deutschlands (heute Naturkundemuseum). Am Herkules, dem Höhepunkt des als UNESCO-Weltkulturerbe ausgewiesenen Bergparks im Stadtteil Wilhelmshöhe haben Sie bei einem Halt Gelegenheit, einen wunderschönen Blick auf den Park und die Stadt zu genießen. Einen zweiten Halt wird es im Auepark an der Blumeninsel Siebenbergen geben. Dieser Park war schon zweimal Kulisse einer Bundesgartenschau. Von dort aus fährt der Bus zum Restaurant an der Orangerie. Wer sich ein wenig die Füße vertreten möchte, kann auch von der Insel Siebenbergen zur Orangerie laufen, der Fußweg durch den Park dauert etwa 20 min.

Teilnahmegebühr: 12,00 €



19. April 20.00 Uhr

### **Gemütliches Beisammensein**

im Restaurant „Orangerie“, Auedamm 20b  
(Selbstzahler)



Verband Deutscher Städtestatistiker

Kassel documenta Stadt

## Frühjahrstagung vom 18. – 20. April 2016 in Kassel

Tagungsort:  
Rathaus, Obere Königstraße 8  
34117 Kassel